

Hauptamt

09.10.2018

Az.: III/656.42/Ma

		Datum	Sichtvermerk
über	Bürgermeister Michael Maier		
und	Kämmerin Margot Laib		

Zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gremium	Datum	Zuständigkeit	
Gemeinderat	24.09.2018	Entscheidung	öffentlich

Betrifft:

**Vergabe von Lieferungen und Leistungen
hier: Umrüstung der dekorativen und historischen
Straßenbeleuchtung auf LED-Technik**

Beschlussvorschlag:

- a. Die Arbeiten werden zum neuen Angebotspreis von 129.002,49 € an die Fa. R+K Beleuchtung aus Albstadt, als günstigste Bieterin in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vergeben.
- b. Der Gemeinderat genehmigt die außerplanmäßigen Mehrkosten für die Umrüstung der historischen und dekorativen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik von ca. 60.000€

Maier

Kosten/€			
Produkt	75410020001 75410020008	Sachkonto Umrüstung auf LED Zuschuss aus KInvFG	
Haushaltsansatz lfd. Jahr	Übrige Mittel Ausgabe Übrige Mittel KInvFG	davon für o.g. Maßnahme	69.100,00€ Ca. 50.000,00€
Mittel stehen zur Verfügung			
Deckungsvorschlag:	Refinanzierung durch Einsparung im Strohverbrauch		

**Vergabe von Lieferungen und Leistungen
hier: Umrüstung der dekorativen und historischen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik**

Vorbemerkung:

Die Verwaltung hat im November 2015 einen Förderantrag auf Grundlage des Kommunalinvestitionsfördergesetzes zur Umrüstung von 822 technischen Straßenlaternen auf LED Technik gestellt. Dieser Antrag wurde im Januar 2016 genehmigt. Veranschlagt wurden damals für die Umrüstung der 822 Straßenlampen 305.000 € Investitionssumme und ein Förderbudget von 156.237,97€ (Kommunalinvestitionsfördergesetzes). Zudem wurden Ausgleichsstockmittel in Höhe von 100.000 € bewilligt. Die Ausgleichsstockmittel können unabhängig der Investitionshöhe abgegriffen werden.

Das Bauamt hat im Oktober 2016 die Umrüstung der technischen Leuchten ausgeschrieben. Die damalige Submission ergab eine Vergabesumme von 225.000€ zuzüglich Umbauarbeiten von Schaltstationen von ca. 15.000€, insgesamt 240.000€ somit weit unter dem geplanten Ansatz.

Der Gemeinderat von Winterlingen hat in seiner Sitzung am 21.11.2016 die Vergabe der Umrüstung der 822 technischen Straßenlampen beschlossen. Zudem beschloss der Gemeinderat die Erweiterung/Änderung des Förderantrages nach Kommunalinvestitionsfördergesetz zu stellen, um die Gesamtfördersumme der beantragten 156.237,97€ zu erhalten. Wären nur die technischen Leuchten umgerüstet worden, wären lediglich 101.600€ der Fördersumme abrufbar gewesen.

Die Umrüstung der 822 technischen Straßenlaternen wurde im Mai bis Juli 2017 durchgeführt und abgerechnet. Nach Schlussrechnung der Umrüstung der technischen Straßenlaternen wurden 235.900€ der geplanten 240.000€ benötigt. Demnach stehen 69.100€ im Haushalt 2018 zur Umrüstung der historischen und dekorativen Straßenbeleuchtung zur Verfügung. Der Gemeinderat muss somit einer Mehrausgabe der nicht im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel von ca. 60.000,00 € zustimmen. Damit wären von den insgesamt 1350 Straßenlaternen 1334 auf LED-Technik umgerüstet. Mit der Umrüstung der 1334 Straßenlampen auf LED Technik wird mindestens 60% des bisherigen Stromverbrauchs eingespart (ca. 35.000€) gegenüber dem Jahresverbrauch in 2015/16.

Im vergangenen Jahr wurde nun eine Vielzahl von Umrüstmöglichkeiten (Leuchtmittel/Umrüstsätze) getestet/bemustert und lichttechnisch gemessen. Im Juli 2018 war die Auswahl an Leuchtmitteln und Umrüstsätzen abgeschlossen. Es wurden die Kosten für die verbleibenden 512 historischen und dekorativen Straßenlampen kalkuliert und der Änderungsantrag nach Kommunalinvestitionsfördergesetz gestellt. Die frühzeitige Baufreigabe wurde vom RP am 21.8.18 erteilt, damit die Ausschreibung förderunschädlich vorgenommen werden kann. Nach Kostenkalkulation sollten für die nun anstehende Umrüstung der 512 historischen und dekorativen Straßenlampen Kosten in Höhe von ca. 125.000€ entstehen. Die mögliche Förderhöhe nach Kommunalinvestitionsfördergesetz beträgt 54.637,97€. Laut Sachbearbeiterin des RP wird der Förderbescheid in der genannten Höhe in Kürze verschickt.

1. Submissionsergebnis

Die Ausschreibung der Umrüstung der 512 historischen und dekorativen Straßenlampen wurde am 25.08.2018 in den regionalen Tageszeitungen (ZAK, Schwabo sowie Schwarzwälder Bote) und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Rechtzeitig zum Submissionstermin am Dienstag, den 11. September 2018 um 10:00 Uhr im Rathaus Winterlingen lagen von 3 Angebotsausgaben nur 1 Angebot vor.

2. Prüfung und Wertung der Angebote

Das Angebot war unversehrt und verschlossen, vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt und rechtskräftig unterschrieben.

Nach der rechnerischen Prüfung ergab sich folgendes Ergebnis:

Submissionsergebnis

Ang. Nr:	Firma	Endbetrag lt. Eröffnung	Endbetrag geprüft	Nachlässe in %	Endbetrag incl. Nachlass	Ergebnisse in %	Rang Nr:
2	RK Beleuchtung Albstadt	161.481,57	161.481,57	0,00	161.481,57	0,00	1

Auf Grund des nahezu um 36.000€ höheren Submissionsergebnisses gegenüber der Kostenschätzung und der fehlenden Vergleichsangebote hat die Verwaltung die Ausschreibung auf Grundlage von § 17 Absatz 1 Nr. 3 VOB aufgehoben.

Auf Nachfrage bei o.g. Anbieter bestand sofort die Bereitschaft zur Abgabe eines neuen Angebotes im Rahmen einer freihändigen Vergabe. Laut Anbieter sei der ihm vom Hersteller angebotene Materialpreis der Elektronischen Bauteile sehr hoch gewesen.

Nach erneuter Rücksprache mit dem Materiallieferanten der Elektronischen Bauteile kann die Fa. RK Beleuchtung die von der Gemeinde ausgeschriebenen Arbeiten nun zum Preis von 129.002,49€ anbieten.

Der nun angebotene Preis für die Leistung ist in Bezug auf die Kostenschätzung vertretbar, so dass die Umrüstung nach Meinung des Bauamtes mit diesen Konditionen durchgeführt werden kann.

Der Invest für die gesamte Umrüstung der technischen, historischen und dekorativen Straßenlampen wird dann ca. 365.000€ betragen. Die Fördermittel (Ausgleichstock und Kommunalinvestförderung) betragen 265.000€.

3. Erläuterungen zur ausführenden Firma

Die ausführende Firma hat bereits im letzten Jahr die LED Umrüstung der technischen Leuchten ausgeführt. Die Firma RK –Beleuchtung GmbH Albstadt hat sich spezialisiert auf Wartungs- und Montagearbeiten im Bereich der Straßenbeleuchtung. Auskünfte aus dem Bundeszentralregister lassen keine Zweifel an der Vergabe an die Firma RK-Beleuchtung.

Der Anbieter hat eine sach- und fachgerechte sowie termintreue Ausführung der Arbeiten zugesichert.

4. Erläuterungen zur Ausführung der Maßnahme

Die Arbeiten zur Umrüstung sollen bereits am 1.10.2018 beginnen und bis zum 16.11.2018 abgeschlossen sein. Es ist gewährleistet, dass trotz der Umbaumaßnahme die Beleuchtung immer abends betriebsbereit sein wird.

5. Beschlussvorschlag:

- a. Die Arbeiten werden nach aufgehobener Ausschreibung im Rahmen der freihändigen Vergabe zum neuen Angebotspreis von 129.002,49€ an die Fa. RK-Beleuchtung aus Albstadt als günstigste Bieterin in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vergeben.
- b. Der Gemeinderat genehmigt die außerplanmäßigen Mehrkosten für die Umrüstung der historischen und dekorativen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik von ca. 60.000€

Maier